

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kanzem
am Dienstag, den 02.04.2019,
in der "Alten Schule"

Beginn: 19:05 Uhr

Ende 21:15 Uhr

:

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Herr Johann Peter Mertes	(Vorsitzender)
--------------------------	------------------

Beigeordnete

Herr Dieter Schafhausen	
Frau Silvia Richter	

Mitglieder

Herr Andreas Breuer	
Herr Erich Greif	
Frau Andrea Kruchten	
Herr Werner Malburg	
Herr Stefan May	
Herr René Morbé	
Herr Leo Richter	
Frau Melanie Thomé-Schütte	
Herr Horst Tombers	

Sonstige Teilnehmer

Herr VG-Verwaltungsrat Achim Lutz	(Verwaltungsvertreter)
-----------------------------------	--------------------------

Herr Florian Hock	(Schriftführer)
-------------------	-------------------

Abwesend waren:

Mitglieder

Herr Peter Möller	
-------------------	--

Tagesordnung: siehe beigefügte Einladung, **Anlage 1**

Form und Frist der Einladung bestätigt?	Ja
Niederschrift vom 14.01.2019 in Ordnung?	Ja
Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur TO?	Nein

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Dann wurde die Tagesordnung behandelt.

-

ÖFFENTLICHER TEIL

1	Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO
----------	---

Es wurden keine Fragen gestellt.

2	Neubau eines Bürgerhauses mit einem offenen Dorftreff "Buch und Wein" in Kanzem Vorlage: 4B/0161/2019
----------	--

Der Vorsitzende trug den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage des Fachbereiches 4 / Bürgerdienste vor.

Anschließend übergab er das Wort an Frau Rosa Vollmuth vom Planungsbüro Vollmuth.

Frau Vollmuth erläuterte dem Ortsgemeinderat die Zusammenstellung der Bruttokosten und legte den Entwurf einer Planzeichnung sowie eine Skizze vor.

Aus der Mitte des Rates wurde nach dem Grund für die gestiegenen voraussichtlichen Kosten gefragt. Frau Vollmuth teilte mit, dass die höheren Kosten auf mehrere Gründe zurückzuführen seien. Dies seien u. a. die Planung größerer Räume und eines größeren Grundstückes, höhere Entsorgungskosten und die Planung eines Jugendraumes. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass die Abrisskosten für das alte Gebäude in den vorgestellten Kosten enthalten seien.

Aus der Mitte des Rates wurde vorgeschlagen, die geplante Küche zu vergrößern. Der Ortsgemeinderat zeigte sich hiermit einverstanden.

Der Ortsgemeinderat bat zudem um Überprüfung, ob die Anzahl der geplanten Parkplätze ausreichend sei.

Frau Vollmuth sagte zu, die Anregungen der Ratsmitglieder bei der weiteren Planung zu berücksichtigen und bezüglich der Parkplätze Rücksprache mit der Genehmigungsbehörde zu halten.

Die Ratsmitglieder zeigten sich grundsätzlich mit der vorgestellten Planung einverstanden.

Anschließend fasste der Ortsgemeinderat folgenden **Beschluss**:

„Der Ortsgemeinderat Kanzem beschließt, aus drei Varianten des Vorentwurfes den Entwurf Nr. 3 auszuwählen, mit den folgenden Änderungswünschen zur Weiteren Ausarbeitung als Entwurf:
größere Parzelle wie im Plan 1: 100 Vorentwurf dargestellt
mit Jugendraum
auf den Erhalt des alten Gebäudes wird verzichtet
die zu planende Grundstücksfläche soll ca. 2/3 der jetzigen
Gesamtfläche betragen
(die Lage ergibt sich aus dem Vorentwurf)

Die Planung soll ausgearbeitet und mit allen Beteiligten abgestimmt werden:
Umsetzbarkeit und Finanzierbarkeit mit der
Verbandsgemeindeverwaltung,
Kreis Dorferneuerung incl. den erforderlichen Fachbehörden und der
Kreis Kommunalaufsicht.
Im Mai muss über einen Entwurf für den Förderantrag entschieden werden.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

3	Annahme einer Spende für die Sanierung des Dorfplatzes und der Brunnenanlage; Änderung des Verwendungszwecks Vorlage: /0030/2019
----------	---

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Aus der Mitte des Rates wurde angeregt, die Spende nicht pauschal an die genannten Vereine auszuzahlen. Nach kurzer Diskussion stimmte der Ortsgemeinderat überein, die Spende nicht an die Vereine auszuzahlen, sondern für verschiedene Maßnahmen der Ortsgemeinde zu verwenden.

Für die Vereine bestünde weiterhin die Möglichkeit, sich bei benötigter finanzieller Unterstützung an die Ortsgemeinde zu wenden.

Anschließend wurde darüber beraten, für welche Maßnahmen die Spende verwendet werden soll.

Anschließend fasste der Ortsgemeinderat folgenden **Beschluss**:

„Die Spende soll zur Durchführung folgender Maßnahmen verwendet werden:

- Sanierung des Ehrenmals
- Erneuerung der Glasscheiben des Pavillons auf dem Philosophischen Friedhofsgarten
- Erneuerung der Beschilderung von „Buch & Wein“ am Bahnhof
- Anschaffung einer bedarfsgerechten Beregnungsanlage für den phil. Friedhofsgarten
- Erneuerung der Ortseingangsschilder

Die restlichen Mittel verbleiben bei der Ortsgemeinde.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

4	Berichte aus den Ausschüssen
----------	-------------------------------------

Ortsbürgermeister Mertes teilte mit, dass seit der letzten Ortsgemeinderatssitzung keine Ausschusssitzungen stattfanden.

Der Ortsgemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

5 Berichte und Verschiedenes

5.1 Umgestaltung des Bahnhofes

Ortsbürgermeister Mertes teilte mit, dass durch die Umgestaltung des Bahnhofes keine Kosten für die Ortsgemeinde entstanden seien. Der Ortsgemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

5.2 Bürgeraktion

Der Vorsitzende informierte darüber, dass die Bürgeraktion am 06.04.2019 ab 9.00 Uhr stattfindet. Der Ortsgemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

5.3 Straßenunterhaltung im Bereich des Messenweges

Ortsbürgermeister Mertes teilte mit, dass im Bereich des Messenweges Ausbesserungsarbeiten durchgeführt werden müssten. Die Kosten für die durchzuführenden Arbeiten seien noch nicht ermittelt. Da die bauausführende Firma momentan noch in der Ortsgemeinde tätig ist, wäre es wirtschaftlich sinnvoll, die Arbeiten kurzfristig von der Firma durchführen zu lassen.

Die Haushaltsmittel für die Straßenunterhaltung reichen zur Durchführung der Arbeiten nicht aus. Gegebenenfalls müsse der Ortsgemeinderat einer überplanmäßigen Ausgabe zustimmen.

Ortsbürgermeister Mertes sicherte zu, den Ortsgemeinderat zu informieren, sobald die Kostenermittlung vorliegt.

Der Ortsgemeinderat zeigte sich hiermit einverstanden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: